NACHRICHTEN
Österreich

SCO schnappt sich Zepter: Dollar-Dominanz wackelt durch neue Bezahlplattform!

Die SCO entwickelt ein Zahlungssystem, um die Vorherrschaft des US-Dollars zu brechen. BRICS-Allianz einbezogen.

Samarkand, Uzbekistan - Was ist los, wenn die Weltmächte zusammenkommen und die Karten neu gemischt werden? Genau das passiert, wenn die Shanghai Cooperation Organization (SCO) die Führung übernimmt, um den Zahlungsverkehr neu zu definieren! Nach einem eher enttäuschenden BRICS-Gipfel 2024, bei dem keine nennenswerten Ankündigungen zum Zahlungssystem gemacht wurden, schreitet nun die SCO voran – mit dem Ziel, die Dominanz des US-Dollars zu brechen. Eine Plattform zur Förderung lokaler Währungen steht im Fokus und bringt Bewegung in die Sache!

Die Enthüllung kam von keinem Geringeren als Zhang Ming, dem Generalsekretär der SCO, der in einem Interview die laufenden Gespräche zur Einrichtung der notwendigen Infrastruktur bestätigte. Überraschung! Diese Entwicklung könnte die BRICS-Allianz mit einbeziehen. Zugleich debattiert die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich über das Ende des mBridge-Projekts – entscheidend für die Entdollarisierungsversuche der BRICS. Die Spannung steigt: Die Diskussionen über diese neue Zahlungsplattform haben kürzlich Fahrt aufgenommen, wie von Ming betont.

De-Dollarization im Visier: BRICS & SCO

Reden Klartext!

Die BRICS-Staaten, seit Jahren Verfechter der De-Dollarisierung, haben nun möglicherweise die SCO als ihren strategischen Partner gewählt. Die Vision? Ein Zahlungssystem, das den amerikanischen Greenback herausfordert! In einem Interview erläuterte Zhang Ming diese richtungsweisenden Bemühungen. Tatsächlich begannen die Diskussionen bereits auf dem Samarkand-Gipfel 2022 – der süße Duft der Alternative liegt in der Luft, doch konkrete Ergebnisse lassen noch auf sich warten.

Ming bemerkte eindringlich: „Derzeit befinden sich die Diskussionen in einem informellen Format. Es wird daran gearbeitet, den Anteil der nationalen Währungen in gegenseitigen Abrechnungen zu erhöhen.“ Die Botschaft ist klar: Die globale südliche Hemisphäre strebt nach einer Alternative im Zahlungsverkehr, abseits der westlichen Vorherrschaft. Dennoch, obwohl die Anstrengungen intensiv sind, bleibt es eine Frage der Zeit, wann die Vision Realität wird.

Details	
Ort	Samarkand, Uzbekistan
Quellen	• **watcher.guru**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at